



Japp et al.

Macleods klinische Diagnose

1. Auflage, 2018, Elsevier

Preis: 39,00€

ISBN: 9783437422034

Macleods klinische Diagnose ist ein Band der Klinikpraxis-Reihe von Elsevier, die Handreichungen für den klinischen Alltag liefert.

Das Buch richtet sich an Ärzte, die am Beginn ihrer klinischen Tätigkeit auf noch wenig diagnostische Erfahrung zurückgreifen können. Insgesamt 30 häufige Leitsymptome werden besprochen.

Die allgemeine Einführung gibt unter anderem eine theoretische Einführung in Diagnostik, verschiedene Strategien, einen Überblick über die körperliche Untersuchung, Anamnese und Notfallmanagement. Anschließend folgt je ein Kapitel pro Leitsymptom. Anhand von Diagnoseleitfäden wird hier auf mögliche Differenzialdiagnosen und diagnostische Schritte eingegangen. Die Leitfäden sind dabei alltagsnah und übersichtlich gestaltet. Auf dem schnellen Erkennen oder Ausschließen von Notfallsituationen liegt der Fokus. Je nach Dringlichkeit der sonstigen möglichen Diagnosen folgen Fragen und Untersuchungen. Bestätigt ein Befund die Verdachtsdiagnose, werden die weiteren diagnostischen Schritte oder Handlungsanweisungen vorgeschlagen. Durch das strukturierte Vorgehen werden auch weniger häufige Differentialdiagnosen nicht übersehen. Blickdiagnosen und typische inspektorische Befunde sowie klassische Röntgenbefunde werden an geeigneter Stelle gezeigt. Auch wichtige Scores sowie deren Ermittlung und Interpretation werden in die Kapitel eingebunden.

Während der Fokus auf internistischen und allgemeinärztlichen Leitsymptomen liegt, sind einzelne Kapitel auch gynäkologischen, urologischen, orthopädischen oder augenheilkundlichen Leitsymptomen gewidmet. Hierbei wurden die Meinungen von Experten aus den jeweiligen Fachdisziplinen eingebunden.

Während das Buch beim Start in die Klinik sicher eine große Hilfe darstellt, eine strukturierte Diagnostik durchzuführen, wird es bei wachsender Erfahrung doch zu oberflächlich bleiben. Jedoch kann es insbesondere im Notfall oder bei fachfremden Leitsymptomen weiterhin eine sinnvolle Übersicht sein. Es ist zu betonen, dass sich das Buch an bereits erfahrene Leser wendet. Auf die körperliche Untersuchung wird initial zwar eingegangen, jedoch wird man diese nicht anhand des Buches lernen können. Mit knapp 40€ ist das Buch recht teuer um es sich nur in den Schrank zu stellen. Für ein PJ-Tertial oder die Facharztausbildung in der Allgemeinmedizin lohnt es sich. Als Fazit kann man festhalten, dass die Leitfäden für die Versorgung von Patient*innen in der Primärversorgung eine sinnvolle und wertvolle Ergänzung darstellen.